

**Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität,
Stadtentwicklung und Wohnungsbau**



**Freie
Hansestadt
Bremen**

Die Senatorin für Klimaschutz, Umwelt, Mobilität, Stadtentwicklung
und Wohnungsbau • Contrescarpe 72 • 28195 Bremen

Dr.-Ing Lothar Wessolly
Ing.- und Sachverständigenbüro
Nittelwaldstraße 22

70195 Stuttgart

Auskunft erteilt
Hauke Krebs

Dienstgebäude:
An der Reeperbahn 2

Zimmer T 3.09

Tel. +49 421 3 61-4 25 94
Fax

E-Mail
hauke.krebs@umwelt.bremen.de

Datum und Zeichen
Ihres Schreibens

Mein Zeichen
(bitte bei Antwort angeben)
3-2

AZ: 600-2-20-01-1187/2019-1-7
Bremen, 17.03.2020

Ihr Schreiben vom 05.03.2020

Sehr geehrter Herr Dr.-Ing. Wessolly,

Ihr Schreiben vom 05.03.2020 zur „Gemeinsamen Stellungnahme“ habe ich zur Kenntnis genommen.

Ihr Schreiben enthält aus meiner Sicht keine gegenüber den meinerseits kommentierten Punkten Ihres Gastkommentares neuen Argumente. Insofern werde ich darauf nicht erneut ausführlich eingehen.

Ich erlaube mir die Klarstellung, dass an keiner Stelle Ihre Expertise als Vereidigter Sachverständiger für die Verkehrssicherheit von Bäumen und Gehölzwertermittlung in Frage gestellt wurde. Dies liegt mir fern. Vielmehr habe ich die von Ihnen in dem Gastkommentar (mithin auf der Meinungsseite der Tagespresse) als allgemeingültig postulierte These zur signifikanten Verstärkung von Deichen durch das Wurzelvlies zurückgewiesen. Diese Aussage befindet sich im Wesentlichen im Bereich der Sachkunde von z. B. Geotechnikern oder Küstenschützern. Zudem liegen mir dazu dazu – außer der von Ihnen geäußerten Einzelmeinung – keine belastbaren wissenschaftlichen Erkenntnisse vor.

Von einer Umkehr der Beweislast muss ich absehen. Weder durch allgemeine Erfahrung aller mir bekannten Deichschutzverantwortlichen, noch durch einschlägiges Versuchswesen, Forschungsergebnisse oder durch eingeführte oder nicht eingeführte Berechnungsmodelle sind die von Ihnen in allgemeiner Form angeführten Entwurfs- oder Bemessungsansätze für den Bereich von Küstenschutzanlagen belegt. Es ist in der Regel auch nicht meine Aufgabe, diese zu widerlegen oder zu bestätigen. Hierfür wenden Sie sich bitte an einschlägige Forschungsreinrichtungen und Berufsverbände.

- Seite 1 von 2 -



Bus/Straßenbahn
Haltestelle
Eduard-Schopf-Allee



Eingang
An der Reeperbahn 2
28217 Bremen

Bankverbindungen
Sparkasse Bremen
IBAN DE73 2905 0101 0001 0906 53 BIC SBREDE22XXX
Deutsche Bundesbank
IBAN DE16 2500 0000 0025 0015 30 BIC MARKDEF1250

Internet: <https://baumwelt.bremen.de>

Die Datenverarbeitung der personenbezogenen Daten entspricht den gesetzlichen Vorgaben.

Weitere Informationen finden Sie hier: <https://baumwelt.bremen.de/info/dsgvo-kontakt>

Dienstleistungen und Informationen der Verwaltung unter Tel: (0421) 361-0, www.transparenz.bremen.de, www.service.bremen.de

Gerne berücksichtige ich im weiteren Planungsprozess des Projektes Stadtstrecke jeden substantiierten Planungsvorschlag unter Berücksichtigung der anerkannten Regeln der Technik und aller für dieses Vorhaben maßgeblichen Rahmenbedingungen, welche sehr detailliert auch der bereits auf der Internetseite des Bremischen Deichverbandes am linken Weserufer und unseres Hauses veröffentlichten Machbarkeitsstudie einschließlich aller Anlagen und Anhänge zu entnehmen sind.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag



Krebs